

*** Eine Kriegsstrophe zur Volkshymne.**
Major Eugen Erlacher hat an den Bürgermeister Dr. Weiskirchner eine „Kriegsstrophe zur Volkshymne“ gesandt mit einem Begleitschreiben, worin er erwähnt, daß die Strophe unserem Kaiser vorgetragen und von ihm sehr befriedigt aufgenommen wurde. Major Erlacher hat seinerzeit auch eine „Jubelstrophe“ zur Volkshymne verfaßt, die am 18. August 1908 beim Kaiseramt in Bad Ischl gesungen wurde. Die Kriegsstrophe lautet:

Schlachtenstürme uns umtoben,
Uns besiegt jedoch kein Feind,
Hält uns Gott im Himmel oben
Treu mit Deutschland nur vereint;
Wenn uns nur ein guter, weiser
Vater führt durch Not und Krieg:
Gott erhalte unsern Kaiser,
Stehn' ihn mit dem größten Sieg!